



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Etikettenlöser-Spray,200ml**

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 2 von 9

- H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung .

**Sicherheitshinweise**

- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P260 Aerosol nicht einatmen.  
 P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische****Chemische Charakterisierung**

Zubereitung nachfolgend aufgeführter Stoffe mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
8028-48-6	Orangenterpene			60 - < 65 %
	232-433-8		01-2119493353-35	
	Flam. Liq. 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Asp. Tox. 1, Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1; H226 H315 H317 H304 H400 H410			
68476-40-4	Treibgase			30 - < 35 %
	270-681-9			
	Flam. Gas 1, Liquefied gas; H220 H280			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Weitere Angaben**

Inhaltsstoffe gemäß Detergenzienverordnung: über 30% aliphatische Kohlenwasserstoffe, Duftstoffe (Limonene)

Treibmittel: Propan, Butan

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Verunfallten unter Beachtung des Selbstschutzes aus dem Gefahrenbereich bringen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden den Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Etikettenlöser-Spray,200ml

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 3 von 9

### Nach Hautkontakt

Gründlich mit viel Wasser und Seife abspülen. Verschmutzte oder getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei länger anhaltender Hautreizung Arzt konsultieren.

### Nach Augenkontakt

Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (mindestens 15 Minuten) und Arzt konsultieren.

### Nach Verschlucken

Nicht anwendbar, da Aerosoldose.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Schaum, CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl  
Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Berstgefahr bei Überhitzung!  
Produktdämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Atemschutz abhängig von Art und Umfang des Brandes.  
Ggfs. umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

### Zusätzliche Hinweise

Unversehrte Dosen aus dem Gefahrenbereich entfernen, evtl. mit Wasser kühlen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### Verfahren

Schutzkleidung tragen. Ungeschützte Personen in Sicherheit bringen.  
Dämpfe nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen ( Sand, Erde, Kieselgur) und entsprechend örtlichen Bestimmungen entsorgen.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Behälter steht unter Druck. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
Von Zündquellen fernhalten.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Kühl und trocken lagern. Größere Mengen Aerosolbehälter an einem gut belüfteten Platz aufbewahren.  
Lagervorschriften der TRG 300 für brennbare Aerosole beachten.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Etikettenlöser-Spray,200ml

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 4 von 9

#### Zusammenlagerungshinweise

Separatlagerung erforderlich bei Lagerklasse: 4.1 A, 4.1 B, 4.2, 4.3, 5.1 A, 5.1 B, 5.2, 6.2, 7 (TRGS 510,Tab.2)

Lagerklasse nach TRGS 510: 2B (Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m <sup>3</sup>	F/m <sup>3</sup>	Spitzenbegr.	Art
106-65-0	Dimethylsuccinat	1,2	8		2(l)	

##### DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Expositionsweg	Wirkung	Wert
8028-48-6	Orangenterpene			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	dermal	systemisch	8,89 mg/kg KG/d
	Arbeitnehmer DNEL, akut	dermal	lokal	185,8 ppm
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	31,1 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	oral	systemisch	4,44 mg/kg KG/d
	Verbraucher DNEL, akut	dermal	lokal	92,9 ppm
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	systemisch	7,78 mg/m <sup>3</sup>
	Reaktionsmasse aus Dimethyladipat,Dimethylglutarat und Dimethylsuccinat			
	Arbeitnehmer DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	8,3 mg/m <sup>3</sup>
	Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ	lokal	5 mg/m <sup>3</sup>

##### PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung	Umweltkompartiment	Wert
8028-48-6	Orangenterpene		
		Süßwasser	0,0054 mg/l
		Meerwasser	0,00054 mg/l
		Süßwassersediment	1,3 mg/kg
		Meeresediment	0,13 mg/kg
		Boden	0,261 mg/kg
	Reaktionsmasse aus Dimethyladipat,Dimethylglutarat und Dimethylsuccinat		
		Süßwasser	0,018 mg/l
		Meerwasser	0,0018 mg/l
		Süßwassersediment	0,16 mg/kg

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Luftgrenzwerte am Arbeitsplatz nach TRGS 900 (AGW):

Treibgase 1000 ml/m<sup>3</sup> (ppm)

Limonene 5 ml/m<sup>3</sup> (ppm) / 28 mg/m<sup>3</sup>

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Zündquellen entfernen.

Vor Pausen und zum Arbeitsende die Hände waschen.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Etikettenlöser-Spray,200ml**

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 5 von 9

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
 Beschmutzte oder benetzte Kleidung ablegen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen.

**Handschutz**

Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs hängen ab von den Anwendungsbedingungen, wie z.B. Häufigkeit und Dauer des Kontakts, chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Dicke und Passform der Handschuhe. Grundsätzlich sollten beim Handschuhhersteller die notwendigen Informationen erfragt werden. Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen aus folgendem Material ausreichenden Schutz: Butylkautschuk

**Körperschutz**

Bei bestimmungsgemäßer Anwendung kein Körperschutz erforderlich.

**Atenschutz**

Aerosoldämpfe nicht einatmen. Für gute Raumlüftung sorgen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	Aerosol
Farbe:	farblos
Geruch:	citrusartig
pH-Wert:	Nicht anwendbar.
<b>Zustandsänderungen</b>	
Schmelzpunkt:	Nicht anwendbar.
Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht anwendbar.
Sublimationstemperatur:	Nicht anwendbar.
Erweichungspunkt:	Nicht anwendbar.
Pourpoint:	Nicht anwendbar.
Flammpunkt:	<0 °C
Untere Explosionsgrenze:	Treibmittel 1,5 Vol.-%
Obere Explosionsgrenze:	Treibmittel 9,5 Vol.-%
Zersetzungstemperatur:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
Dampfdruck:	Nicht anwendbar.
Dichte (bei 20 °C):	0,75 g/cm <sup>3</sup>
Schüttdichte:	Nicht anwendbar.
Wasserlöslichkeit:	Nicht mischbar.
Verteilungskoeffizient:	Nicht anwendbar.
Dyn. Viskosität:	Nicht anwendbar.
Kin. Viskosität:	Nicht anwendbar.

**9.2. Sonstige Angaben**

Aerosoltechnische Daten	Aerosolbehälter: Nenngröße	200ml
Innenüberdruck bei 20°C: 0,3 MPa	Leervolumen	270ml
Innenüberdruck bei 50°C: 0,7 MPa	Prüfdruck	1.5 MPa

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Etikettenlöser-Spray,200ml**

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 6 von 9

**10.1. Reaktivität**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.2. Chemische Stabilität**

Bei sachgerechter Lagerung und Handhabung stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Ohne ausreichende Lüftung ist die Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Temperaturen über 50°C (Berstgefahr) und Zündquellen jeglicher Art.

Vor Feuchtigkeit schützen. Weißblechdosen können rosten.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei einem Brand können giftige Gase entstehen.

**Weitere Angaben**

Entwicklung von entzündlichen Gasen und Dämpfen.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode
8028-48-6	Orangenterpene				
	oral	LD50 mg/kg	>5000	rat	
	dermal	LD50 mg/kg	>5000	Kaninchen	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Verursacht Hautreizungen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (Orange, süß,Extrakt, enthält &gt;90% Limonene)

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Etikettenlöser-Spray,200ml**

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 7 von 9

CAS-Nr.	Bezeichnung					
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
8028-48-6	Orangenterpene					
	Akute Fischtoxizität	LC50	0,7 mg/l	96 h	Pimephales promelas	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	150 mg/l	72 h	Desmodesmus subspicatus	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	0,67 mg/l	48 h	Daphnia magna	OECD 202

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Methode	Wert	d	Quelle	
	Bewertung				
8028-48-6	Orangenterpene				
	OECD 201 301B	72-83,4%	28		
	Leicht biologisch abbaubar.				

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser**

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
8028-48-6	Orangenterpene	>=4

**BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
8028-48-6	Orangenterpene	1,502-2,597		

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Hinweise**

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (schwach wassergefährdend)

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung**

Nur völlig entleerte Aerosoldosen der Wertstoffsammlung zuführen.

Nicht vollständig entleerte Dosen bei der Sammelstelle für Haushaltschemikalien abgeben.

Örtlich behördliche Vorschriften beachten.

**Abfallschlüssel Produktreste**

160504 ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien; gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen); gefährlicher Abfall

**Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung**

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Etikettenlöser-Spray,200ml

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 8 von 9

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

## Landtransport (ADR/RID)

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	DRUCKGASPACKUNGEN
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-
Gefahrzettel:	2.1



Klassifizierungscode:	5F
Sondervorschriften:	190 327 344 625
Begrenzte Menge (LQ):	1 L
Freigestellte Menge:	E0
Beförderungskategorie:	2
Tunnelbeschränkungscode:	D

## Seeschifftransport (IMDG)

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	AEROSOLS
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-
Gefahrzettel:	2.1



Sondervorschriften:	63, 190, 277, 327, 344, 959
Begrenzte Menge (LQ):	1000 mL
Freigestellte Menge:	E0
EmS:	F-D, S-U

## Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

<b>14.1. UN-Nummer:</b>	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</b>	AEROSOLS, flammable
<b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b>	2.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>	-
Gefahrzettel:	2.1



Sondervorschriften:	A145 A167 A802
Begrenzte Menge (LQ) Passenger:	30 kg G
Passenger LQ:	Y203
Freigestellte Menge:	E0
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	203
IATA-Maximale Menge - Passenger:	75 kg



**Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**Etikettenlöser-Spray,200ml**

Überarbeitet am: 24.04.2018

Materialnummer: T5142

Seite 9 von 9

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	203
IATA-Maximale Menge - Cargo:	150 kg

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: ja



Gefahrauslöser: Orangenterpene

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie 2004/42/EG:	VOC-Gehalt: 755g/l
---	--------------------

**Nationale Vorschriften**

Beschäftigungsbeschränkung:	Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
-----------------------------	--

Wassergefährdungsklasse: Status:	1 - schwach wassergefährdend Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3
-------------------------------------	--

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220	Extrem entzündbares Gas.
H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)